

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

247 (8.9.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 247.

Mittwoch den 8. September

1880.

Programm

zur
Feier des Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs
am 9. September d. J.

1. Beflaggung der Stadt.
2. Morgens 7 Uhr Festgeläute sowie Abgabe von 101 Kanonenschüssen.
3. " 7 1/2 " Choralmusik vom Thurm der evang. Stadtkirche.
4. " 10 " Festgottesdienst.
5. Mittags 1 " Festessen im Museum.
6. " 2 " Festschießen der Schützengesellschaft.
7. " 4 " Festconcert im Stadtgarten, ausgeführt von der vollständigen Kapelle des Fußartillerie-Regiments Nr. 15 in Strassburg, bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.
Bei eintretender Dunkelheit festliche Beleuchtung des Stadtgartens.
8. Abends 6 " Festvorstellung im Großh. Hoftheater: "Iphigenia in Aulis".
9. " 8 " Allgemeines Festessen, veranstaltet von der Schützengesellschaft, im Hotel Germania.

Karlsruhe, den 4. September 1880.

Der Stadtrath.

Lauter.

Schumacher.

Einladung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Theilnahme an dem anlässlich der Geburtstagsfeier Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Donnerstag den 9. September, Vormittags 10 Uhr, stattfindenden Festgottesdienst ergebenst eingeladen.

Versammlung 9 1/2 Uhr im großen Rathhausaal.

Karlsruhe, den 6. September 1880.

Der Stadtrath.

Lauter.

Schumacher.

Radung.

Nr. 8105. Reservist Adam Jahraus, geb. am 17. April 1853, Schneider von Beppolshafen, zuletzt dort wohnhaft, z. Zt. in Amerika, wird beschuldigt, als beurlaubter Reservist ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein; Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Derselbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hiersebst auf

Samstag den 30. Oktober 1880, Vormittags 9 Uhr,

vor das Großh. Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Landwehrbezirkscommando Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 4. September 1880.

Braun,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nächsten Donnerstag den 9. d. Mts. wird der Markt auf dem Ludwigplatz abgehalten.

Karlsruhe, 7. September 1880.

Stadtrath.

Lauter.

Schumacher.

Alt-katholische Stadtgemeinde.

Anlässlich des Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit unseres geliebten Landesfürsten Großherzog Friedrich findet Donnerstag den 9. September l. J. ein Festgottesdienst um 10 Uhr Vormittags in der kleinen Kirche statt, zu welchem hiermit freundlichst eingeladen wird.

Karlsruhe, den 7. September 1880.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Zur Feier des Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich findet Donnerstag den 9. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, in der Synagoge ein Festgottesdienst statt, wozu wir unsere Gemeindeglieder einladen.

Karlsruhe, den 8. September 1880.

Der Synagogaenrath.

Badischer Frauenverein. (Abtheilung I).
Frauenarbeitschule für Kunststickerei, vormals Kunstgewerbliche Kurse).

31. Montag den 13. September l. J. beginnt in der Frauenarbeitschule für Kunststickerei ein neuer Arbeits-Unterricht für feine weibliche Handarbeiten.
Anmeldungen dazu werden entgegen genommen in dem Lokal des Vereins (Einkensheimerstraße 2) jeden Vormittag von 9-12 Uhr.

Karlsruhe, den 28. Juli 1880.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Das neue Schuljahr der Knaben-Vorschule beginnt am Freitag den 10. September, Morgens 8 Uhr, die neu angemeldeten Schüler haben sich im alten Lyceum (Karl-Friedrichstraße Nr. 9), Klassenzimmer Nr. 2, einzufinden.

Am gleichen Tage beginnt das Winter-Semester der Bürger- und der Mädchenschule (nebst Mädchen-Vorschule).

Verpachtung.

33. Der an der Durlacher Landstraße zunächst hiesiger Stadt gelegene Großh. Hoflächengarten mit 4,657 Morgen = 1,67 ha Flächeninhalt wird zur gartenmäßigen Benützung auf 7 Jahre vom 1. November d. J. an verpachtet.

Er ist in sehr gutem Stande und enthält ergiebige Ananas-, Erdbeer- und Spargelbeete sowie tragbare Obst- und Spalierbäume.

Nöthigenfalls kann dem Pächter Wohnung im Küchengärtner-Gebäude gegeben werden.

Ueber die näheren Bedingungen der Pachtbeziehung gibt Großh. Garten-Direction hiebei Auskunft und sind bei genannter Stelle die Pachtangebote bis längstens den 19. September d. J. einzureichen.

Karlsruhe, den 24. August 1880.

Großherzogliche Hofdomänen-Intendant.

J. A. A.

v. Kleiser.

Höllischer.

Bauholz-Versteigerung.

Mittwoch den 8. d. Mts., Nachmittags 1 Uhr, versteigern wir auf unserm Plage, Spitalstraße 37, ca. 25 Loos abgängiges Bauholz in schieflischen Abtheilungen.

Hölzer & Weber,

22. Zimmergeschäft.

Die Handelschule beginnt am Samstag den 11. September, Abends 8 Uhr, an welchem Tage von 11—1 Uhr etwaige Anmeldungen von dem Unterzeichneten entgegengenommen werden. Karlsruhe, den 2. September 1880.

G. Specht, Rector.

4.1. Institut Friedländer.

Internat und Externat.

Aufnahme der Kinder vom 6. Jahre an. Gründliche Schulbildung.

Der seit nahezu 20 Jahren bestehende Fortbildungskursus (Selecta) verfolgt den Zweck, Lehramtskandidatinnen zur Staatsprüfung vorzubereiten sowie auch ganz besonders solchen jungen Mädchen aus gebildeten Ständen, welche den Wunsch haben, über die gewöhnlichen Schuljahre hinaus ihre Studien fortzusetzen, Gelegenheit zu bieten, dieselben zu erweitern. Der mehrjährige Lehrkursus für angehende Lehrerinnen wird von dem Kursus der andern jungen Mädchen getrennt und dieser künftig für sich bestehend, nach vielfach ausgesprochenem Wunsch, auf die Vormittagsstunden beschränkt werden. Er umfasst Vorträge über Geschichte, Kunstgeschichte, deutsche Literatur (Poetik, Epik, Lyrik, Dramatik), Geographie, französische und englische Sprache und deren Literaturgeschichte, Botanik und Chorgesang und kann entweder ganz oder theilweise besucht werden. Das Wintersemester beginnt am 14. September. Anmeldungen erbittet im Laufe dieser Woche die Vorsteherin:

Rosalie Friedländer, Stephaniensstraße 74.

Privatspargelgesellschaft.

Anmeldungen zur Aufnahme in die Gesellschaft werden jeden Werktag Vormittag im Kassenslokal, Zitel 21 hier, entgegengenommen. Karlsruhe, den 6. September 1880.

Der Vorstand.

8.3.

Fahrnißversteigerung.

In dem Konkurse über den Nachlaß des Kaufmanns Karl Mörch dahier werden die nachverzeichneten, zur Konkursmasse gehörigen Fahrniße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Mittwoch den 8. September d. J., Mittags 3 Uhr, auf dem Lagerplatz vor dem Mühlburgerthor:

1 kleiner, vierrädriger Britischenwagen, 1 Stokkarran, 1 tannener Doppelschreibstuhl und 1 Bücher-schränken mit Registratur (wenig benützt), 1 großer Schreibtisch, 5 neue Handlungsbücher, 1 Copirpresse, 1 Drehstuhl, 1 Gartentisch, 1 Bank und 1 Fauteuil, 29 Stück neue Säcke, alte Säcke, div. Gartengeräthe, eine Partie alte Kisten, Kästen, Fenster und altes Bauholz etc.

Donnerstag den 9. September d. J. und Freitag den 10. September d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr beginnend, Girschstraße Nr. 3 dahier, ebener Erde,

Gold und Silber: 1 Remontuhr, 1 Damenuhr, 2 Ketten, 2 Broches mit Boutons, 1 Camée-Garnitur, Hemden- und Manschettenknöpfe, Medaillons, 1 Vorstecknadel mit Perle etc.; 1 Vorleger, 1 Tasse und Kaffee-Löffel, Tafelmesser etc.; 2 Stranboles, 18 Messerlager, 1 Schaufel und 1 Tafelbürste verfilbert etc.

Schreinwerk etc. (Nußbaum): 1 Pianino (bereits neu), 1 Rotengestell, 1 Kanapee roth Polouche, 1 Silberschrank mit Marmorplatte, 1 Buffet mit Marmorplatte, 1 Waschkommode und 3 Nachtschische mit Marmorplatten, 1 Spiegel-schrank, 1 Bücherschrank, 1 Schreibtisch, 1 Schreibstuhl mit Mechanik, 1 ovaler Tisch, 2 runde Tische, 1 Nähtischchen, 8 Rohrstühle, 2 amerik. Stühle, 1 Klavierstuhl, 1 Robrtkanapee für Kinder; div. Kästen, 1 Feuerschrank, 1 Eisschrank und 1 Küchenschrank in Tannenholz, 1 eiserner Gartentisch und 3 Gartensühle etc.; ferner: 1 aufgerichtetes Bett (franz. Bettlade) und ein aufgerichtetes Diensthötenbett.

Weißzeug: 12 Tischtücher, 2 Dhh. Leinwäucher, 2 Dhh. Kissenziechen, 6 Blumenzugüberzüge, 2 1/2 Dhh. Servietten, 3 Deckbett- und 6 Kopfkissenziechen in Röllch, 2 Dhh. Theeservietten, 2 Dhh. Handtücher, 1 Dhh. Küchenhandtücher, 38 Stück Herrenhemden, 1 Dhh. Frauenhemden, Unterhosen, Flaneljacken, leinene und Batisttaschentücher, Socken und Strümpfe etc.

Herren- und Frauenkleider: 1 Pelzrock, 1 Muff, Kragen, Manschetten und Boga in Nery, 1 Jiltiboa und Manschetten, 1 Pelztragen, 4 Ueberzieher, 5 ganze Anzüge (sehr gut), 7 Paar Hosen (sehr gut), 7 Westen, 3 leinene Anzüge, 2 Paar hohe Stiefel, 5 Paar Rohrstiefel, Pantoffeln, Seiden- und Filzhüte etc., 3 farbene Kleider, 3 wollene Kleider, 1 Sammtpaletot, 1 Shawl etc.

Diverse: 1 ovaler Spiegel in Goldrahme, 1 großer Spiegel in brauner Rahme, 1 Regulator, 3 kleine Delgemälde (Landschaften), 1 Handnähmaschine, 500 Stück Cigarren, 2 Obergläser, 1 Coupe und 2 Basen (Bronze vergolbet), 1 Pferdegruppe, Kanapee- und Bettvorlagen, große Vorhänge mit Gallerieen, 1 Eptelbofe, 40 Bände Klassiker etc., 1 Gaslüftr (dreifarbig), 30 Kaffee, 5 K Tbee, Bekede in Eisenbein, Kanapeekissen, Wandtaschen, Schirme, Stöcke, 1 Gummi-schlauch, 36 Bout. Wein, Koffer, 2 1/2 m blauer Seidensammit, 6 m grauer Wollstoff, kupferne Casteroles und Platten, 1 Mörser, 1 Küchenwaage, 1 Gasochapparat, Porzellan, Krytall, Glas etc.

Karlsruhe, den 2. September 1880.

W. Merke jun., Konkursverwalter.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Am Mittwoch den 29. September l. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr, wird den Assistent Max Käuber Eheleuten dahier das in der Luisenstraße dahier unter Nr. 2b, einerseits neben Schlosser Johann Meyer, anderseits neben Mechaniker Eduard Koch gelegene, vornen vier- und hinten dreiflüchtige Wohnhaus mit Seiten- und Querbau sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 36.000 M., im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird. Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße 133 (Eingang neben der kleinen Kirche), eingesehen werden. Karlsruhe, den 1. September 1880.

Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar: Ott.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 8. September d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich aus Auftrag im Gasthaus zur Stadt Straßburg, Kaiserstraße 113, folgende Gegenstände: Betten, Möbel, Hausrath, Küchengeschirr, Faß- und Wandgeschirr, Gläser, Flaschen, Buffettisch, verschiedene Sorten Cigarren, Meßgermesser, Schinkenmesser, Eßbestecke, Kleider, Kontobücher, neue ev. Gesangbücher für das Großherzogthum Baden, Spiegel, Bilder und sonst noch verschiedene Gegenstände, wozu ergebenst einladet

L. Ch. Hassner, Auktionator.

Betten-Versteigerung.

Heute Mittwoch den 8. September, Vormittags 10 Uhr, werden im Gasthaus zur

Stadt Straßburg 7 vollständige Betten mit Koft und Matrasen versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 4 ist auf 23. Oktober eine freundliche Parterrewohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres parterre rechts.

— Adlerstraße 23 ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß nebst sonstigen Erfordernissen zu vermieten.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garderobezimmer, 2 Mansarden etc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

* Augustastr. 2, vor dem Karlsruh, ist auf 23. Oktober eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 1 oder 2 Zimmern, Küche und Keller, billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Augartenstraße 10b ist eine freundliche Wohnung mit einem großen Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Durlacherstraße 1 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

21. Erbsprinzenstraße 8 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, 2 Kammern, Keller, Holzstall, Antheil am Waschkhaus und Trödelspeicher nebst Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Ettlingerstraße 19, gegenüber dem Sallenwäldchen, ist wegen Wegzuges der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Küche und Zugehör, durch eine Glasibüre abgeschloffen und mit Gas- und Wasserleitung versehen, von Mitte September an bezugsbar zu vermieten. Näheres daselbst.

* 62. Girschstraße 16, parterre, ist soleich oder später zu vermieten: eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Girschstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit 2 Alkoven, Küche, Mansarde Holzstall, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Okt. zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Kaiserstraße 177 ist im 3. Stock des Seitensbaues ein schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* 21. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden bei J. Weber.

* Kreuzstraße 18 ist im Seitenbau im 2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller und Dachkammer an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

3.3. Luisenstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Ruppurrerstraße 12, gegenüber dem Steueramt, ist eine schöne Wohnung mit 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Gasleitung etc., der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. — Ebenfalls ist in der Marientstraße eine Wohnung mit 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

— Schützenstraße 20 (Ecke der Wilhelmstraße) ist eine freundliche Wohnung von 4—6 Zimmern, Küche, Magdkammer und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendaselbst im 2. Stock.

Schützenstraße 56 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

— Schützenstraße 65 ist eine Edmanfardenswohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. auf 23. Oktober an ruhige und reinliche Leute zu vermieten.

* Schützenstraße 69 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern und eine solche mit 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten.

* Spitalstraße (Spitalplatz) 40 ist auf den 23. Oktober im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

22. Viktoriasstraße 20 ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock von 10—12 Uhr Morgens.

* Waldhornstraße 40 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hintergebäude, 1. Stock.

Waldstraße 5 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten.

* Wilhelmstraße 36 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, 1 Dachkammer, Keller und sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten.

* Zirkel 28 sind 2 Wohnungen, die eine aus 2 Zimmern und Küche mit Zugehör, die andere aus 1 Zimmer nebst Küche bestehend, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

* Auf 23. Oktober oder sogleich ist Berberplatz eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres Schützenstraße 44 im 2. Stock.

* Auf 23. Oktober sind zwei Wohnungen, die eine im Vorderhaus mit 3 größeren Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, die andere im Hinterhaus mit 3 kleinen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 3. Stock.

* Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Keller, für sich abgeschlossen, im Hof eine Stiege hoch, ist an Leute ohne Kinder billig zu vermieten: Marienstraße 18.

* Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern im 2. Stock, an der Kriegstraße zwischen dem Karlsruher und der Westendstraße gelegen, ist auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Sophienstr. 40 im 2. Stock.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör ist im 2. Stock auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 42 im Hinterhaus.

3.1. Kaiserstraße 173 ist per 23. Oktober die Bel-Etage, bestehend aus 6 ineinander gehenden Zimmern unter Glasabschluß nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres im Laden.
Ferner ist 2 Treppen hoch eine Wohnung von 5 ineinandergehenden Zimmern unter Glasabschluß nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. München, Karlsplatz 30/3, 2. Aufgang, elegante Privatwohnung, komfortable Einrichtung, Salon, Schlafzimmern, für Tag, Woche und Monat, auf Wunsch englisch-deutsche Küche zu billigen Preisen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
* 2.1. Kaiserstraße 60 ist ein Laden mit Wohnung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Witwe ohne Kinder sucht eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche samt Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu mieten. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 3.1. Eine komfortable Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Zugehör wird auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind an W. Ludwig, Wilhelmstraße 9 in Baden-Baden, zu richten.

Zimmer zu vermieten.

— Amalienstraße 14, 2 Treppen hoch, ist ein elegant möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* 3.2. Zirkel 11 ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später mit guter Pension zu vermieten: Zirkel 19 im 3. Stock.

* Kaiserstraße 52 sind in der Bel-Etage 2 elegant möblierte Zimmer (Salon- mit Schlafzimmern) mit oder ohne Dienerszimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer kann Spitalstraße 26 im 2. Stock sofort bezogen werden.

* Berberstraße 16 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, freundliches, unmöbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 19.

2.1. Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, ist ein großes, schönes Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an ein gebildetes Mädchen oder an einen Knaben um billigen Preis sogleich zu vermieten: Wilhelmstr. 27 im 2. Stock.

Kaiserstraße 137 sind 2 hübsch möblierte Zimmer an 2 junge, solide Herren oder Schüler mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 4.1. Steinstraße 11 ist im 2. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension zu vermieten. Dasselbst können auch 1 oder 2 Schüler, welche eine diesige Lehranstalt besuchen, billige Pension finden.

* Ein fein möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Wilhelmstraße 7 im 2. Stock.

* Leopoldstraße 3 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Herren sogleich oder später zu vermieten.

* Amalienstraße 43 sind sogleich oder später zwei unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, parterre, mit Alkov und Keller zu vermieten.

* Friedrichsplatz 2, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

* Akademiestraße 33 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Auf 1. Oktober ist in der Amalienstraße 4 ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit Mansarde, an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

* Douglasstraße 20 sind im 2. Stock 2 kleinere, gut möblierte Zimmer auf den 15. September oder später zu vermieten.

* Waldhornstraße 33, 3. Stock, sind ein sehr großes Zimmer, nach der Straße gehend, für zwei Herren eingerichtet, und ein kleines Zimmer mit sehr guter Pension sofort billig zu vermieten.

* Karlstraße 35 ist ein möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, auf den 15. d. M. zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist auf den 15. d. M. oder auf 1. Oktober zu vermieten: Hebelstraße 6. Das Nähere im Hofe rechts.

* Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 14, zwei Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes, zweifelhafte Zimmer, auf den Kasernenplatz gehend, auf 1. oder 15. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

Pensions-Anerbieten.

* 2.2. In honetter, kleiner Familie finden Schüler gute Pension. Preis bescheiden. Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Pensions-Anerbieten.

* 2.2. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, sind im 2. Stock auf 10. September 2 Zimmer mit guter Pension abzugeben. Preis je nach Ansprüchen.

Pensions-Anerbieten.

— In einer besseren Familie findet ein Schüler einer höhern Lehranstalt ganze Pension bei mäßigem Preise. Aufmerksamste Bedienung sowie strenge Aufsichtigung. Genauer sub A. L. im Kontor des Tagblattes.

Pensions-Anerbieten.

* 2.2. Ein Schüler einer höhern Lehranstalt findet in einer gebildeten Familie ganze Pension ev. mit Pension von Kloster. Adressen unter Chiffre E. C. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Anerbieten.

3.2. Ein oder zwei Gymnasiasten, welche sich veranlaßt sehen, ihre Studien außerhalb der Residenz fortzusetzen, finden gute Aufnahme bei einem Lehrer der Anstalt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Pferdestall

für 3 Pferde, Remise, Heuspeicher und Dienerszimmer ist zu vermieten. Näheres Promenadeweg 1, parterre.

Auf 23. Oktober zu mieten gesucht von einem ältern Beamten:

zwei unmöblierte Zimmer mit gemüthlicher Bedienung, möglichst im westlichen Stadttheil. Hauptbedingung ist ruhige Umgebung. Offerten unter der Bezeichnung U. R. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesuch.

* Zu mieten wird gesucht auf 23. Oktober ein großer, trockener Raum zum Unterstellen von Möbeln, womöglich ebener Erde und in der Nähe der Douglasstraße. Adressen abzugeben: Douglasstraße 9 im 2. Stock.

3.1. Eine möblierte Wohnung von 2 heizbaren Zimmern wird baldigst zu mieten gesucht. Näheres sub E. 61602a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein junges, gebildetes Mädchen, Waife, welches Kleider machen, weisnähern, Putzmachen und etwas bügeln kann, sucht eine Stelle als

besseres Zimmermädchen, zu Kindern oder als Gesellschafterin. Näheres sub C. 61599a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. Ein gebildetes Mädchen, welches weisnähern, maschinennähern, bügeln, serviren und fristiren kann und gute Zeugnisse über fünfjährige Dienstzeit an einem Plage besitzt, sucht auf 1. November eine Stelle als

besseres Zimmermädchen oder als Sonne zu einem oder zwei Kindern. Näheres sub D. 61601a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. Ein mit der

Preßhefen-Fabrikation durchaus vertrauter Mann wird für eine auswärtige Brauerei bei gutem Lohn gesucht. Anträge nehmen unter Chiffre B. 61598a zur Weiterbeförderung Haafenstein & Vogler, Karlsruhe, entgegen.

Dienst-Anträge.

3.3. Auf's Ziel wird ein gewandtes Zimmermädchen für ein Herrschaftshaus gesucht. Dasselbe muß die Reinigung der Zimmer gründlich verstehen, sehr gut bügeln und nähern können. Nur solche, welche bei einer Herrschaft gedient und gute Zeugnisse haben, mögen sich melden. Geschriebene Offerten unter v. G. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

— Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Geschäften gerne unterzieht, wird auf's Ziel gesucht; doch mögen sich nur solche melden, welche schon in Geschäftshäusern waren. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Michaeli gesucht: Schützenstr. 65 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, wird für sofort gesucht im Verwaltungsgebäude, Ende Wielandstraße.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Luisenstraße 25, parterre.

* Ein tüchtiges Zimmermädchen für hier und eine gute Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, für Paris, werden auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Sophienstraße 66, eine Treppe hoch.

Ein anständiges Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann sowie die übrige Hausarbeit reinlich versteht, findet bei einer kleinen Familie eine Stelle. Näheres Schloßplatz 10.

Eine zuverlässige Kinderfrau, welche schon bei Herrschaften gedient, findet nach auswärtiger Stelle, Lohn 15-20 M. monatlich, durch B. Rosmann, Ludwigplatz 61.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen, auch waschen und bügeln kann, wird auf Michaeli in Dienst gesucht: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

* Ein gewandtes Mädchen, welches die Reinigung der Zimmer gründlich versteht, gut serviren, bügeln und nähern kann, wird auf nächstes Ziel gesucht. Näheres Kriegstraße 86 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 49.

* Eine gut empfohlene Köchin, die auch Hausarbeiten übernimmt, sowie ein braves Mädchen, welches im Nähen und Bügeln perfekt ist, werden nach auswärts gesucht: Kriegstraße 102, 2. Stock.

Es wird ein tüchtiges Mädchen, welches sehr gut kochen kann, sogleich gesucht. Näheres Schloßplatz 10 im 2. Stock.

* Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches das Reinigen der Zimmer zuverlässig besorgen, perfekt bügeln, nähen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Schloßplatz 11.

* Ein reinliches, tüchtiges Mädchen, welches waschen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Leopoldstraße 35, parterre.

* Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch waschen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht: Bähringerstr. 35 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, solides Mädchen, welches kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet auf's Ziel eine gute Stelle: Kaiserstraße 197 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Eine gewandte, gut empfohlene Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, und ein Mädchen zu größeren Kindern, welches nähen und bügeln kann, finden bei gutem Lohn auf Michaeli Stellen: Friedrichsplatz 9, zwei Treppen hoch.

Dienst-Gesuche.

Ein jüngeres, solides Mädchen, welches etwas kochen kann und das Zimmerreinigen versteht sowie auch andere Hausarbeit übernimmt, sucht auf's Ziel eine gute Stelle bei einer kleinen Familie. Adressen beliebe man unter Chiffre L. W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein solches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht bei einer kleinen Familie Stelle auf Michaeli. Zu erfragen Adlerstraße 30 im 3. Stock.

* Eine zuverlässige, brave Person gefeierten Alters, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf's Ziel bei einer kleinen Familie oder einem einzelnen Herrn eine passende Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 33 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches schön nähen und gut bügeln kann, auch sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Stephaniensstraße 12 im ersten Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle zur Aushilfe. Zu erfragen Schwanenstr. 9 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen aus achtbarer Familie, welches bürgerlich kochen, nähen und fein bügeln kann, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen oder für alle häuslichen Arbeiten; auch würde dasselbe zu größeren Kindern gehen. Zu erfragen Kaiserstraße 179 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches gut kochen sowie schön nähen und bügeln kann, sucht Stelle auf's Ziel. Zu erfragen Kronenstraße 6 parterre.

* Ein älteres Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Rittersstraße 2 im 3. Stock.

Perfekte Köchinnen, gewandte Zimmermädchen, zuverlässige Mädchen, welche gut bürgerlich kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen können, suchen auf's Ziel Stellen. Näheres Waldstraße 25 im zweiten Stock.

* Ein braves Mädchen von gefeiertem Alter, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann und auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Zu erfragen Birkel 26 im Hinterhaus.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten gut versteht, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 46.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches weignähen, bügeln und Kleider machen kann, sucht auf kommendes Ziel als Zimmermädchen eine Stelle; es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 36 im Laden.

* Ein reinliches, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 45 im 3. Stock.

* Ein Mädchen von gefeiertem Alter, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann, im Bügeln und Nähen sowie in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht auf nächstes Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 54 im Hintergebäude im zweiten Stock links.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht bei einer einfachen Familie eine Stelle. Zu erfragen am Karlsruher (Detrolhäuser) Hof.

* 6.6. **Kapitalien** auf 1. erste Hypothek vermittelt in jeder beliebigen Höhe bis zu 65% des Schätzungswertes das Centralbureau von W. Sutekunst, Karlsruhe.

Kapital-Gesuch. 2.1. Auf ein hiesiges Haus in bester Lage der Stadt werden 2000 Mark von einem hiesigen Geschäftsmann aufzunehmen gesucht. Adressen unter A. 2000 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Für Herausgabe einer Broschüre wird ein hier wohnender

literarischer Mitarbeiter gesucht, dem die stilkritische Ausarbeitung des ihm zur Verfügung gestellten Stoffes obliegen würde. Adressen vermitteln sub G. 61605 a Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Einige tüchtige Monteure finden dauernde Beschäftigung bei **Junker & Ruh,** Nähmaschinen-Fabrik.

Seizer-Gesuch. 2.1. Ein tüchtiger solider Mann, welcher schon eine Stelle als Seizer bekleidete, wird alsbald gesucht im Hotel Germania.

Tagsschneider-Gesuch. * Ein tüchtiger Tagsschneider findet sofort dauernde Beschäftigung. **O. Forsberg.**

Schneider. * Gesucht werden einige gute Arbeiter auf große Stück bei guter Bezahlung. **Jakob Holzwarth.**

Gesucht wird ein reinliches, fleißiges Mädchen: Bähringerstraße 12 im 2. Stock links. 2.1.

Gesucht wird zum sofortigen Eintritt ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Kaiserstraße 54

Stellen-Anträge. 2.1. Ein tüchtiger, zuverlässiger Fuhrknecht wird zum sofortigen Eintritt gesucht. **Riether, Grünwinkel.**

Zu eine ganzzahle Weinwirtschaft wird ein reinliches Serviermädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Waldstraße 67.

Kaufmännische Lehrstelle. 2.2. Ein junger Mann aus geachteter Familie, mit guter Schulbildung, findet zum 1. Oktober in meiner Papier- und Schreibwaarenhandlung eine Lehrstelle. **Louis Döring.**

Lehrlings-Gesuch. * Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten in der Bau-Schlosserei von **J. Schreiner,** Stephaniensstraße 21.

6.3. Mein **Placierungs-Bureau** bringe ich auf kommendes Ziel in empfehlende Erinnerung. Nur Personal mit Zeugnissen und Empfehlungen wird vermittelt. **B. Kossmann,** Ludwigsplatz 61, parterre.

Stellen-Gesuche. * Gesucht wird für einen Burschen von 16 Jahren eine Stelle als Ausläufer oder Hausknecht. Näheres Mariensstraße 7 im 1. Stock.

* 2.1. Für ein junges Mädchen aus gutem Hause, welches im Kleidernähen, in Putz- und allen feinen Arbeiten perfekt ist, wird in einem hiesigen Geschäft Stelle gesucht. Gefällige Offerten unter A. P. 19 befördert das Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht auf kommendes Ziel oder später eine Stelle als Labnerin, gleichviel welcher Branche. Zu erfragen Kaiserstraße 69 im Conditorelladen.

* Eine jüngere Frau, welche schon bei bessern Herrschaften bei Kindern war, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie oder zu Kindern. Zu erfragen Douglasstraße 16 im Hinterhaus.

Eine gesunde Ehenkammer sucht sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher längere Zeit bei einer Staatsstelle beschäftigt war, die Stelle aber eingegangen ist, sucht anderweitige gleiche Beschäftigung. Gest. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter M. K. Nr. 1000.

Verloren. Montag Vormittag wurde ein Armband, mit „ports bonheur“ eingraviert, verloren. Abzugeben gegen Belohnung Friedrichsplatz 4 im Laden.

Vermisste Kasse. * Seit einigen Tagen wird eine weiß-graue, alte, am linken Auge erblindete und auf den Fuß „Michele“ hörende Kasse vermisst. Wer solche lebendig oder tot zurückbringt, erhält eine gute Belohnung: Stephaniensstraße 76 im 1. Stock.

Hausverkauf. Ein gut erhaltenes Wohn- und Geschäftshaus in bester Lage der Kaiserstraße ist sofort zu verkaufen. Das Haus ist zu jedem denkbaren Geschäft geeignet. Offerten sind zu richten unter A. Z. Nr. 2300 an das Kontor des Tagblattes

Zu verkaufen aus Auftrag: Häuser, Villas, Baupläne in allen Lagen Karlsruhe's, Johann Hotels, Restaurants, Bierbrauereien, Mühlen, Fabriken, Landgüter etc. Näheres durch das Centralbureau von W. Sutekunst, Karlsruhe. *6.6.

Verkaufsanzeigen. * Ein neues, besseres Wohnzimmerkamin und ein Ruhebett sind zu verkaufen: Adlerstraße 18 im 3. Stock.

* Ein noch wenig getragenes, schwarzes Tuch-Jaquette und Weste für einen mittelgroßen jungen Mann ist für 14 M. zu verkaufen: Waldstr. 54, 2 Stiegen hoch.

* Zu verkaufen sind billig: 1 Spiegelschrank, Sekretär, Spiegel, Auszugstisch, Schreib-, Ovale- und Nähtische, zwei- und einbürtiger Kasten, franz. und Mainzer Bettladen, mit oder ohne Kofen, 1 Küchenschrank, 1 Waschkommode mit Marmor-aufsatz und 1 sehr guter, eiserner Herd: Sophiensstraße 8.

* Eine nußbaumene Bettlade mit Kofen ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Schreibpult, gut erhalten, sowie ein Armschild mit der Aufschrift „Cigarren“ sind billig zu verkaufen: Waldhornstraße 47 im 2. Stock.

2.1. Zwei **Schau-Fenster**, bereits noch neu, 1,40 m breit und 2,60 m hoch, sind billig zu verkaufen: Viktoriastraße 22 im 1. Stock.

Zwei Fahnen, schwarz-weiß und schwarz-weiß-rot, sind billig zu verkaufen. Näheres Mariensstraße 24 im 3. Stock.

Wein- und Bierflaschen sind Eitlingerstraße 19 zu verkaufen. 3.1.

Nähmaschinen, 2 noch gut erhaltene, werden billig abgegeben. Näheres Schulstraße 2. 2.1.

* **Nechte Kanarienvogel,** gute Schläger, sind sammt Käfig billig zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 33 im 3. Stock.

Kauf-Gesuche. 3.1. Ein gebrauchter

Gasmotor, 1/2 Pferdekraft (noch weniger würde genügen), wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes mit der Aufschrift „Gasmotor-Gesuch“ niederzulegen.

* Alte, gebrauchte Blumentöpfe werden zu kaufen gesucht von Frau Josef Sonntag Wittwe. Zu erfragen Gillingenstraße 25 oder auf dem Markte.

Ankauf.

Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Makulatur, Papier etc.
Eduard Lämmle, Kaiserstraße 101.

Ankauf

von Gold, Silber, Stückerien, Kleidern, Schuhen und Stiefeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von Max Edw., Schwanenstraße 23.

Für Schneider.

Neue Tuchabfälle, das Pfund zu 25 Pf. werden stets angekauft und im Hause abgeholt.
Max Löw, Schwanenstraße 23.

Wirthschaft-Gesuch und Hausverkauf.

Ein solider Gastwirth wünscht in hiesiger Stadt eine rentable Gastwirthschaft „in Vacht“; — auch ist in der Sophienstraße hier ein in gutem Stand befindliches, sich gut rentirendes zweistöckiges Wohnhaus (mit Seitenbau) — unter annehmbaren Bedingungen — zu verkaufen durch
J. Scharpf, Commissionär, Sophienstraße 12.

Pflegekind-Gesuch.

* Kinderlose Leute wünschen ein Kind, wenn auch discreter Geburt, in Pflege event. gegen einmalige Vergütung an Kindesstatt annehmen. Offerten beliebe man unter Obfisse H. S. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wer lehrt schnell und gründlich französisch? Offerten mit Angabe der Bedingungen wolle man unter R. G. 10 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Donnerstag den 9. d. Mts., dem Geburtstag Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs, sind unsere Bureau und Cassa nur Vormittags von 8—12 Uhr geöffnet.

Filiale der Badischen Bank.

Französischen Champagner
empfehlen
L. Pfefflerle,
Hirschstraße 31.

Von der Theehandlung Heinr. W. Schmidt in Frankfurt ist Thee in 8 verschiedenen Qualitäten von 2—8 Mark stets zum Verkauf bereit: Walsstraße 54 im 2. Stoc. 4.2.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saibschüzer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Felchen

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frischen

Rheinsalm und Soles
empfehlen billigst
L. Pfefflerle,
Hirschstraße 31.

Rheinsalm, Soles (Seezungen), Turbots, Felchen etc.

empfehlen
C. G. Frey,
Großh. Hoflieferant.

Kieler Büdinge

frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Franzöf. Capaunen, Poularden, Welschhähnen, Enten, Gänse, Hähnen, Tauben, Waldenten, Fasanen, Feldhühner
empfehlen
C. G. Frey,
Großh. Hoflieferant.

Feinster Dorich-Leberthran,

fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf., M. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.
Fr. Waifch, W. Wierle, Kaiserstraße, W. Hirsch, Fr. Wickerstheim, Erbspringenstraße, S. Bronner.

Vaseline Seife, Pommade, Cold Cream

von Bergmann & Cie. in Köln a. Rh. bereitet wegen ihrer vorzüglichen, erweichenden und heilenden Eigenschaften zur Verschönerung der Haut jeder Familie zum täglichen Gebrauch zu empfehlen.
Preis per Stück 50 Pf.
Depot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe.

Für Hausfrauen u. Wascherinnen.

Unsere nach englischem System gearbeitete **Reisstärke** in 5 Pfund-Päcken, die schönste, beste und billigste im Handel, haben die Herren **Karl Malzacher, Hoflieferant, Rob. Fris** und **W. Ebersberger** in Verkauf genommen.
J. Neubauer & Cie. in Neustadt a. S., Reisstärke-Fabrikanten. *4.2.

Fußbodenlack

in **Öl** und **Spiritus** in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf. ist wieder ein großes Quantum auf Lager und wird für dessen Güte garantiert.
Das Lackiren wird auch übernommen und billig berechnet.
L. Burckhardt, Maler,
Bahnhofstraße 34.

Hochzeits- & Taufgeschenke

empfehlen in schönster Auswahl zu billigsten Preisen
Emil Keller, Juwelier,
Lager und Fabrikation von Gold- und Silberwaaren.
Kaiserstraße Nr. 104.

Vorhangstoffe

und **Draperien**
in großer Auswahl. Preise **bekannt billig**, ohne jeden Aufschlag.
Heinrich Cramer,
Herrenstraße 19.

Carl Friedrichstraße 3
Bazar-CARL RAUPP
Schwarze Lama-Ligen 10 Met. 35 Pf.
Alpacas 10 Met. 50 Pf.
150 Stück prima Stednadeln 10 Pf.
1 Brief (25 Stück) Nähnadeln 5 Pf.
Stückerien per 4 1/2 Meter . . . 35 Pf.
Patent-Pustücher (3 Stück) . . . 1 M.
Commissionlager in weißen, rosafarbenen und grauen Verdmutterkäpfen zu Fabrikpreisen.

8.8. Eine größere Parthie **Tischtücher, Servietten und Handtücher** habe ich zurückgesetzt, welche ich unter dem Selbstkostenpreise verkaufe.
J. Stüber.

Corsetten!
in grau und weiß, bestsitzende Form, zu M. 1.50, 2, 2.50, 3.50, 4 u. 5 empfiehlt ergebenst **Stahl, Hoflieferant, Kaiserstraße 109.**

Geschäfts-Empfehlung.

4.1. Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Bewohnern Karlsruhe's und Umgebung in Anfertigung aller Arten **Polstermöbeln** von den einfachsten bis zu den reichsten **Salonmöbeln** in jedem Genre; ferner in **Betten, als: Hähnen u. Matragen**, bei receller, solider und billiger Bedienung, sowie in Ausführung stylgerechter und geschmackvoller **Decorations- und Zimmer-Tapezier-Arbeit**. Reparaturen jeder Art werden prompt und billigt und auf Verlangen im Hause des Bestellers schnellstens ausgeführt.
Für Güte und Punctlichkeit meiner Arbeit leiste ich stets Garantie.
H. Drescher, Tapezier,
Karlstraße 11.

Schuhwaaren.

8.4. Kronenstraße 52 ist eine Parthie **Schuhwaaren**, darunter sehr schöne **Damenstiefel**, ganz billig zu verkaufen.
Frau Straub.

Empfehlung.

6.2. Mein reichhaltiges Lager in **Vorzellan, Steingut- und Glaswaaren** empfehle einem geehrten Publikum zur gefl. Abnahme und sichere äußerst billige Preise zu. Auch nehme ich Vereinsgeld an Zahlung an.
Gleichzeitig bringe meinen ganz gut sortirten **50-Pf.-Bazar** in empfehlende Erinnerung.
Ergebenst **C. Föhle, Kronenstraße.**

Einnmachständer

von Steingut, aus der Fabrik von **Ph. Holzmann & Cie.**, sind in verschiedenen Größen (20 bis 40 Liter haltend) zum Preis von M. 2.50 an vorräthig bei
C. Kendrick, Maurermeister,
Steinstraße 27.

Empfehlung.

10.10. **Steinerne Einnmachstöpfe** sowie **Einnmachgläser** in allen Größen zu billigen Preisen empfiehlt
V. Bender, Hafner,
Karlstraße 22.

Eiserne Bettstellen (eigenes Fabrikat)

in verschiedenen Größen, mit oder ohne Drahtböcke, empfiehlt zu billigsten Preisen
J. Schreiner, Karl Lange's Nachfolger,
Stephanienstraße 21.

* Unterzeichneter empfiehlt sich in Reparaturen an Brunnen, im Ausputzen und Reinigen derselben sowie auch im Aufstellen neuer Pumpwerke auf's Beste.
S. Wau, Brunnenmeister,
Heine Herrenstraße 18 im 2. Stoc.

Honig.

* Zwei Centner feiner, weißer **Babenhonig** sowie **Schleuderhonig**, für deren Echtheit garantiert wird, sind zu verkaufen das Pfund zu 1 M. 20 Pf., bei Abnahme von 10 Pfund billiger: **Werderstr. 43** im 2. Stoc.
S. Warfert, Bienenzüchter.

Süßen Most

empfehlen
L. Astor, zum Ritter,

Wegen des bevorstehenden Umzugs in das neue Geschäftslokal beabsichtige ich, mit den noch vorräthigen Sommerwaaren vollständig zu räumen und habe deshalb die nachstehenden Artikel zu außergewöhnlich billigen Preisen zurückgesetzt:

Eine Parthie feine Sommerbeige, reine Wolle, per Meter 70 Pf., 80 Pf. und 1 M.

Eine Parthie feine Alpaccas, Sultanine und andere feine Stoffe per Meter 60 Pf.

Eine Parthie Elsässer Jaconas und Organdys per Meter 25 Pf.

Ferner werden zu sehr billigen Preisen ausverkauft:

Schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe. — Schwarze reinwollene Cachemires. — Verschiedene Sommer- und Winterkleiderstoffe. — Châles. — Wollene Tücher. — Reisedecken. — Möbelstoffe. — Vorhangstoffe. — Tartatans und sonstige Ballstoffe. — Spitzen, Knöpfe und Besatzartikel. — Sommer-Mantelets. — Wintermäntel und -Paletots. — Costüme. — Kinderjacken von 2 M. an. — Wintermäntel für Kinder von 3 M. an. — Aeltere Winter-Jaquettes von 5 M. an u. s. w.

Ausverkauf von Resten Montag u. Freitag Vormittag von 8-12 Uhr.

S. Model.

Synagogen-Chor.

Heute Abend 7 Uhr Gesammtprobe. Um vollständige Theilnahme wird dringend gebeten.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 8. Sept. III. Quartal. 92. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Doktor Robin.** Lustspiel in 1 Aufzug nach dem Französischen des Premarey von W. Friedrich. Mary: Fräulein Leuthner aus Wien. **Die Schauspieler des Kaisers.** Drama in 3 Aufzügen von Karl Wartenburg. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 9. Sept. III. Quartal. 93. Abonnementsvorstellung. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs. In festlich erleuchtetem Hause: **Prolog mit lebendem Bild** von D. Sande. Neu einstudirt: **Iphigenia in Aulis.** Oper in 3 Aufzügen von Ritter v. Gluck nach Richard Wagner's Bearbeitung. Anfang 1/2 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

5. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	28" 1/4"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 24	28" 1/4"	"	hell
6 " Abd.	+ 19	28" 1/4"	"	"
6. Sept.				
6 U. Morg.	+ 14	28" —"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 22	28" 1/4"	"	hell
6 " Abd.	+ 18	28" 1/4"	"	"

Tanz-Unterricht.

Diejenigen Herren und Damen, welche sich an den im Oktober beginnenden Kursen zu betheiligen wünschen, belieben sich wegen des Ordens der Stunden halbgefälligst anzumelden.

Auf Wunsch ertheile ich wie bisher auch in Privathäusern Unterricht. Gleichzeitig erlaube mir ergebenst mitzutheilen, daß mein elegant ausgestatteter Saal sich nunmehr in meinem neu erbauten Hause, Kaiserstraße 170 (zwischen der Douglas- und Hirschstraße), parterre befindet, woselbst Anmeldungen Morgens von 10-1 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr entgegengenommen werden.

12.3.

Ad. Uetz.

Im Großh. Orangeriegebäude

sind auf kurze Zeit ausgestellt:

Alexander Litzen-Maier's 32 Original-Gemälde, das Lied von Schiller's Glocke.

Eintrittspreis 50 Pfg.

Die Ausstellung ist täglich geöffnet von Morgens 10 Uhr bis Abends 6 Uhr.

3.2.

C. Merkel.

Gewerbliche und landwirthschaftliche Ausstellung des Pfalzgaues

ZU MANNHEIM 1880.

Unter dem Protectorat Sr. Kgl. Hoh. des Grossherzogs Friedrich von Baden.

Geöffnet bis October 1880.

Eintritt Mk. 1.—

Fahrpreis-Ermässigung bei der Badischen, Pfälzischen, Hessischen u. Main-Neckar-Bahn. Loose à 2 Mark (auf 10 Loose 1 Freiloes) durch Herrn F. Nestler E 5, 2.

Buchenscheitholz

sehr schöner Qualität per Ster M. 11.—
 Klein gespalten per Ster (resp. 9 Centner) M. 13.—
 Das Holz ist durchaus trocken und kann bei 3 Ster hier auf einer Stadt-
 waage gewogen werden.
Forlenscheitholz per Ster M. 8.50,
 klein gespalten per Ster M. 10.—
Frei hierher geliefert.

Philipp Vomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Steinkohlen- und Brennholzgeschäft

Krutz & Roth,

Mühlburgerstraße 3.

Wir haben mit den Bezügen von
gewaschenen Ruß- u. Magerwürfelkohlen
 direkt per Bahn ab Zeche begonnen und empfehlen beide
 Sorten in anerkannt bester Qualität.

Prima Ruhrkohlen
 ab Schiff Maxau
 Holz- und Kohlenhandlung
A. v. Steffelin,
 Bahnhofstraße 44 und 46.

3.2. Für die
Feuerungs-Materialien-Handlung
 von
Fritz Werntgen,
 Westendstraße 29/31,

ist wieder eine Sendung **Ruhrkohlen** von bester Qualität in Maxau einge-
 troffen und empfehle solche sowie fortwährend per Bahn eintreffende **gewaschene**
Ruhr-, Ruß- und Mager-Würfelkohlen unter Zusicherung prompter
 Bedienung.
 Bestellungs-Annahmestelle bei Herrn Kaufmann **L. Sturm, Kaiserstr. 150.**

Standesbuchs-Auszüge.
Eheschließungen:
 7. Sept. Karl Reisinger von Wiesbaden, Schlosser,
 mit Marie Schulz von Oberbach.
Todesfälle:
 6. Sept. Frelba, alt 3 Monate, Vater Lokomotivheizer
 Zimmermann.

Fremde
 übernachteten hier vom 6. auf den 7. September.
Bayerischer Hof. Fischer v. Augsburg. Wendel,
 Müller v. Offenbach.
Darmstädter Hof. Hauster m. Frau v. Barmen
 Kelsch, Kfm. v. Frankfurt. Reutter m. Sohn u. Weln-
 heimer, Handelt. v. Bielefeld.
Deutscher Hof. Vareis, Buchhdl. von Freiburg.
 Steinhilf, Kfm. v. Wollsch. Wagemann v. Siedingen
 Fleischer, Lithograph v. Dresden.
Seif. v. Grollmann, Priv. von Gießen. Mayer,
 Geom. von St. Blasien. Zeller, Priv. von Rothweil.
 Beder, Beamt. v. Straßburg. Franken, Kfm. v. Köln.
 Ederhardt, Kfm. von Heilbronn. Schuhmacher, Kfm. u.
 Vogt, Priv. v. Freiburg. Henne, Kfm. v. Stuttgart.
 Jungdt, Kreisling. m. Frau v. Zabern.
Soldene Traube. Schnur, Landw. v. Pforzheim
 Springmann, Kfm. v. Heidelberg.
Grüner Hof. Gangschmid, Kaufm. v. München.
 Rauch, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Mosetter, Kfm. v.
 Hornberg. Klockner, Kfm. v. Offenbach. Paull u. Diez,
 Kf. u. Bürger, Gerichtsrath m. Fam. von Stuttgart
 Kubitz, Kfm. v. Rothweil. Felle, Kfm. v. Ulm. Schlotter,

Kfm. v. Würzburg. Kunze, Eisenbahnbeam. v. Bern.
 Repler, Fabr. m. Frau v. Köln. Fuhrmann, Beamter
 v. Weisberg.
Hotel Germania. Adam m. Sohn von London.
 Daufmann v. Wildbad. Lattner, Rechtsanw. v. Pforz-
 heim. Tompson v. Manchester. Sirech von Konstanz.
 Fischer m. Nichte a. England. Rau von Frankenberg.
 Strauven, Kfm. v. Bonn. Felsch, Kfm. v. Hamburg.
 Joseph u. Decker, Kf. v. Berlin. Koch, Kfm. v. Stutt-
 gart. Stern, Kfm. v. Leipzig.
Hotel Große. Birthold, Fabr. v. Bukarest. Sirech,
 Kfm. v. Koblenz. Düggen, Kfm. v. Mannheim. Fint,
 Kfm. v. Hüttenwagen. Schweppe u. Schill, Kauf. von
 Stuttgart. Lehmann, Kfm. v. Bern. Eppeler u. Schewer-
 mann, Kf. von Köln. Lindner, Kaufm. v. Heilbronn.
 Wehring m. Fam. v. Leiglion. Schöffel, Rent. m. Frau
 v. Dover. Stemmel m. Frau von Mühlh. Paccard-
 Trautteur, Rent. v. Genf. Hasting, Oberpostath von
 St. Petersburg. Kreemaler, Reg.-Rath v. Prag. Beder,
 Kf. v. Würzburg. Scholl, Part. m. Frau v. Merse-
 burg. Hellwig, Fabr. v. Dulsburg. Volker, Quisdel,
 a. Holland. Weizner, Geschäft v. Philadelphia.
Hotel Stoffleth. Müller, Geom. v. Schwellingen.
 Hummel, Fabr. m. Frau v. Wehr. Schwarzwald, Kfm.
 v. Hornberg. Martin, Kfm. v. Frankfurt. Vogelsang,
 Kaufm. von Köln. Wagner, Buchdrucker v. Freiburg.
 Mayer, Ing. v. Eimeld. Herrmann, Stud. v. Breslau.
 Köstel, Pastor a. Braunschw. e.
Hotel Taubhäuser. Wüller, Priv. v. Bielefeld.
 Deiber, Brauer v. Lahr.
Prinz Reg. Leopold u. Hamburger, Kauf. von
 Stuttgart. Lang u. Schreyer, Kf. v. Freiburg. Schöck,
 Kfm. v. Mannheim. Schap, Kfm. v. Kehl. Göring

m. Frau v. München. Helmberger m. Frau und Hoff-
 mann v. Frankfurt.
Prinz Wilhelm. Kohler, Priv. v. Leuba. Schaf-
 leiblin, Stud. v. Berlin. Stark, Kaufm. v. Bremen.
 Stauder, Kfm. v. Pörrach. Deiler, Kaufm. v. Mainz.
 Horn, Fabr. v. Bamberg. Schicht, Priv. v. Köln. De-
 scher, Fabr. v. Prag.
Reichsadler. Arnold, Steinert u. Doberlein, Klei-
 sende von Mannheim.
Rothes Haus. v. Gorsik, Ing. v. Neustingen.
 Unger, Redakt. v. Mannheim. Fr. Keißner, Schausp.
 u. Fr. Spaan, Priv. v. Wien. Lorez, Quisdel, von
 Landshut. Michel, Rent. m. Frau v. Dresden. Frau
 Gramer, Rent. v. Boben.
Schwarzer Adler. Schmitt, Kfm. v. Gillingen.
 Steiner, Kfm. v. Offenbach.
Silberner Adler. Scherrbacher, Kfm. v. Dog-
 gingen. Welland, Def. v. Koblenz. Köpfer, Oppfer
 v. Landersbüschheim.

Karlsruher Wochenschau.
Groß. Kunsthalle. Geöffnet Mittwoch und Sonntag
 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr. Ausgestellt
 in den oberen Räumen: 29 Blatt Kupferstiche und
 Lithographien nach Werken neuerer deutscher Maler
 und Bildhauer.
Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (anterer Cor-
 ridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und
 Mittwoch. Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2 bis
 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf. für Nichtmitglieder. —
 182. Genrebild, von H. Helmer.
 183. Genrebild, von Demselben.
 187. Ein Mönch, von Louis Breller in Weimar.
 188. Im Grünen, Landschaft von Fr. Kallmorgen in
 Karlsruhe.
 189. Der Spaziergang, Landschaft von Demselben.
 194. Ueber den Reichenbachfällen, von A. Hörter in
 Karlsruhe.
 195. Mehrere Kupferstiche nach Gemälden des verstorb.
 Galleriedirektor Lessing.
 196. Schaafherde am See, von Kornel in Stuttgart.
 197. Zur Erntezeit, von Friedr. Kallmorgen in Karlsru-
 he.
 198. Merwaldstättener mit dem Urstoff, von J. May-
 burger in Salzburg.
 200. Landschaft, von H. Deucher in Darmstadt.
 201. Landschaft, von A. v. Medel in Karlsruhe.
 202. Abendstimmung, von G. Spitz in Karlsruhe.
 203. Motiv aus Engelberg, Kanton Unterwalden,
 Schweiz, von Demselben.
**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-
 phische Sammlung, Waffenkammer.** Ge-
 öffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nach-
 mittags von 2—4 Uhr.
Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag
 und Mittwoch von 11—1 und 2—4 Uhr.
Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am
 Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr,
 an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm.
 2—4 Uhr.

Gottesdienst. — 8. September 1880.
Katholische Stadt-Gemeinde.
 Maria Geburt.
Katholische Stadtpfarrkirche.
 6 Uhr Frühmesse.
 7½ Uhr hl. Messe.
 8½ Uhr Miktagottesdienst.
 9½ Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Kopp.
 11½ Uhr Kindergottesdienst.
 3 Uhr Vesper.
9. September.
Evangelische Stadt-Gemeinde.
 Festgottesdienst zur Feier des Geburtsfestes Seiner König-
 lichen Hoheit des Großherzogs.
 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Zimmer-
 mann.
Katholische Stadt-Gemeinde.
 Geburtsfest Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.
Katholische Stadtpfarrkirche.
 8 Uhr Kindergottesdienst.
 10 Uhr feierliches Hochamt mit Te Deum.
(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
 Geburtsfest Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.
 10 Uhr Kleine Kirche: Festgottesdienst: Hr. Pfarrer
 Oberimpfler.
Israelitische Gemeinde.
 Geburtsfest Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.
 10 Uhr Synagoge: Festgottesdienst.